

Zitat: „Alles was das Böse braucht, um zu triumphieren ist, daß die guten Menschen nichts tun“. Das Zitat wird dem amerikanischen Philosophen Edmund Burke (1729-1797) zugeschrieben.

Deutschland

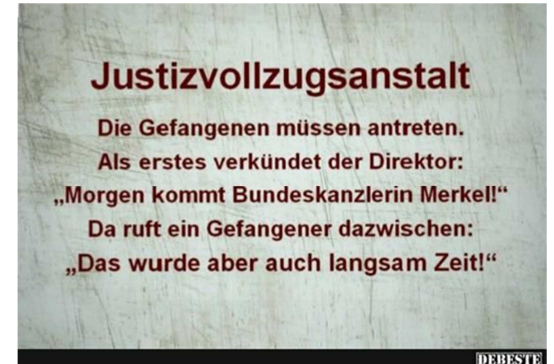
• Deutsche Unternehmen haben im vergangenen Jahr einen extremen Leistungsbilanzüberschuß erzielt. Mit umgerechnet **287 Milliarden Dollar sei er mehr als doppelt so groß ausgefallen wie der von Exportweltmeister China mit 135 Milliarden Dollar**, ergaben der Nachrichtenagentur *Reuters* vorliegende Berechnungen. „Damit lag Deutschland zum zweiten Mal in Folge vor allen anderen Ländern“, sagte Ifo-Experte Christian Grimme zu *Reuters*. Deutschland wird wegen seines enormen Überschusses vom Internationalen Währungsfonds (IWF) und der EU-Kommission aber auch von US-Präsident Donald Trump kritisiert. Sie halten Überschüsse von dauerhaft mehr als sechs Prozent des Bruttoinlandsproduktes für stabilitätsgefährdend.

• Wir haben in unserer Sonderbeilage **"Target2"**, wodurch bestimmte Euro-Länder **Schulden an Deutschland aufbauen, für die keine Obergrenze festgelegt wurde**, berichtet. Per 1. Juni 2017 hatte der Saldo bereits 861 Mrd. Euro erreicht. **Saldo per Ende 2017: 907 Mrd. Euro und wird bei gleichbleibender Entwicklung 2018 die 1 Billion Euro-Grenze überschreiten. Diese an Deutschland geschuldete Summe ist durch nichts abgesichert und hat keine Obergrenze!** Die geschäftsführende Bundesregierung und der ihr angeschlossene medial-politische Komplex hüllen sich zu dieser, für Deutschland immer bedrohlicheren Entwicklung, in absolutes Schweigen. Berichte und Kommentare sucht man überall fast vergebens. Dabei konstatiert die Bundesbank aktuell geradezu Alarmierendes: **Allein im Monat Dezember 2017 verzeichneten die deutschen Target-Forderungen gegen die EZB mit einem Anstieg in Höhe von 51,5 Mrd. Euro den drittgrößten jemals gemessenen Monatszuwachs.** Nocheinmal: **Die Target-Forderungen können niemals fällig gestellt werden und sie sind bei Eintritt eines Zahlungsausfalls auch durch absolut nichts abgesichert.** Der größte Target-Schuldner ist Italien.

• Kurzmeldungen: ♦ Der dt. Bundeshaushalt schließt 2017 mit Milliardenüberschuß ab – **das Geld fließt in Asylrücklage.** ♦ **SPD und Union kündigen eine Erhöhung des deutschen EU-Beitrags an.** In dem Abschlußpapier zu den Sondierungen heißt es: „Wir wollen die EU finanziell stärken, damit sie ihre Aufgaben besser wahrnehmen kann: Dafür werden wir bei der Erstellung des nächsten mehrjährigen Finanzrahmens Sorge tragen. ... Wir sind auch zu höheren Beiträgen Deutschlands zum EU-Haushalt bereit.“ ♦ **Die 73 Parlamentssitze der Briten werden nach deren Ausscheiden (Brexit) unter den anderen EU-Staaten verteilt – nur Deutschland bekommt keinen einzigen davon.** Somit ist Deutschland die am schlechtesten vertretene Nation. So kommt 1 deutscher Abgeordneter auf 854.838 Wähler, für z.B. Malta vertritt ein Abgeordneter 72.401 Wähler. Der Transfer deutscher Gelder in unsolide Südstaaten wird immer leichter. Riesenskandal ist, daß **bei dieser Neu-**

verteilung der Sitze alle anwesenden deutschen Ausschußmitglieder zugestimmt haben.

Somit vertreten noch nicht einmal die eigenen Volksvertreter Deutschlands Interessen. ♦ **Das umstrittene Bahnprojekt Stuttgart 21 wird noch teurer und zudem später fertig als geplant.** Der Finanzierungsrahmen erhöhe sich von **ursprünglich 6,5 Mrd.** auf vorerst 7,7 Mrd. und **nun auf 8,2 Milliarden Euro**, teilte der Aufsichtsrat der Deutschen Bahn (Infrastrukturvorstand Ronald Pofalla) am 19.1. in Berlin mit. **Der Bundesrechnungshof geht von zehn Milliarden aus.** Das ist mehr als das Doppelte dessen, was Ex-Bahnchef Grube bei der Volksabstimmung 2011 als „Sollbruchstelle“ bezeichnete. **Die Eröffnung verschiebt sich demnach auf das Jahr 2025.** ♦ Der **Berliner Großflughafen braucht offenbar noch eine Milliarde Euro mehr.** Bei Baubeginn im September 2006 war von **2,5 Milliarden Euro die Rede, zuletzt dann von rund 6,6 Milliarden Euro.** Ursprünglich war eine Eröffnung für den November 2011 und dann für den Juni 2012 geplant. Doch sie mußte wegen Problemen beim Bau immer wieder verschoben werden. Derzeit ist die Eröffnung für Oktober 2020 geplant. ♦ Britische Truppen bleiben wegen „russischer Gefahr“ in Deutschland. **Das britische Militär erwägt nicht nur die Abkehr vom Abzug, sondern denkt darüber nach, zusätzliche Kapazitäten für einen Stützpunkt in der Nähe von Mönchengladbach im Rheinland bereitzustellen, der im Fall eines russischen Angriffs die östliche Flanke Europas verstärken könnte.** ♦ Berlin und Paris stellen einen **"neuen Élysée-Vertrag"** in Aussicht. Dazu kündigten **Bundeskanzlerin Angela Merkel und der französische Staatspräsident Macron** die Ausarbeitung eines neuen Abkommens an, **das die Zusammenarbeit beider Länder weiter "vertiefen" und die EU "stärken" soll.** Es müsse darum gehen, **fast das "komplette Spektrum der Politik" zu harmonisieren,** heißt es in einer Erklärung der Parlamente beider Länder. Das liefe darauf hinaus, die "deutsch-französische Achse" so massiv zu stärken, daß nennenswerte innereuropäische Allianzen gegen sie faktisch unmöglich wären. Parallel hält die Debatte über marginale **innereuropäische Finanztransfers an, die die gewaltigen deutschen Exportüberschüsse wenigstens ein Stück weit ausgleichen könnten.** Ohne sie droht der ökonomisch stark



zerrissene Euroraum weiter zu zerfallen. **Dazu könnte es sich als notwendig erweisen, die Folgen der deutschen Exportüberschüsse - die Verschuldung anderer EU-Staaten - durch Finanztransfers zu kompensieren, um ein Auseinanderbrechen des Währungsraumes zumindest mittelfristig zu verhindern.** Merkel: Berlin wird sich bemühen, den Preis für die Aufrechterhaltung der Eurozone so niedrig wie möglich zu halten. **♦ Merkmals Doktorarbeit ist gar keine – wissenschaftliche Analyse liefert Beweise, es ist ein dreistes Plagiat.** Führt Angela Merkel rechtmäßig den Titel „Doktor der Physik“? Im Gegensatz zu einer Examens-, Master- oder Diplomarbeit, die unter Anleitung von Hochschullehrern entsteht und im Regelfall nur den aktuellen Forschungsstand wiedergeben soll, **ist die Dissertation oder Doktorarbeit eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit, die zwingend einen Wissenszuwachs, sprich neue Erkenntnisse, enthalten muß. Die Dissertation von Angela Merkel entspricht diesen Vorschriften allerdings nicht mal im Ansatz.** Im Grunde genommen kennt Merkel nicht mal den Unterschied zwischen Physik von Chemie, wie eine wissenschaftliche Überprüfung ihrer Doktorarbeit belegt. <http://www.anonymousnews.ru/2016/10/26/dreistes-plagiat-angela-merkels-doktorarbeit-ist-gar-keine-endgueltige-beweise/>
♦ Im Kalifat Köln öffnet die erste Scharia-Bank ihre Pforten: Die KT Bank. Nicht nur das Personal hält sich an islamische Vorschriften, sondern auch die Geldanlage ist Scharia-konform. Die Geschäfte der Bank nahe **der neuen Ditib-Zentralmoschee in Köln** sind glänzend angelaufen. Streng nach den Regeln des Islam, kontrolliert von einem Scharia-Ethikrat. Wenige Wochen nach dem

Start der KT Bank AG in der Domstadt haben dort schon mehr als tausend überwiegend muslimische Kunden ihr Geld angelegt. **♦ Einwanderung – "Asylanten":** ◦ Der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Heinrich Bedford-Strohm, fordert einen **"flächen-deckenden Islamunterricht" an deutschen Schulen.** ◦ Finanzexperte Prof. Bernd Raffelhüschen, Professor für Finanzwissenschaft an der Universität Freiburg: Die Flüchtlingskrise kostet Deutschland fast eine Billion Euro. "Aber sie verteilt sich über viele, viele Jahre hinweg, nämlich bis zu dem Zeitpunkt, wo der letzte Zugewanderte dann als hundertjähriger Pflegefall stirbt, wenn man es mal kraß ausdrückt. **Pro Jahr kommt das etwa auf 20 Milliarden Euro.** Wir wissen immer noch nicht, wie viele wirklich 2016 und 2017 gekommen sind. Aber wenn man sich mal vorstellt, daß das nicht besonders hoch qualifizierte Menschen waren, die zum Teil auch gar nicht mehr so jung waren, dann muß man klar sehen, **daß diese Menschen im Lebenszyklus bei weitem nicht das zahlen, was sie vom Sozialstaat in Deutschland an Leistungen erwarten. Und die Diskrepanz dazwischen liegt irgendwo zwischen 350.000 und 450.000 Euro pro Flüchtling im Laufe seines gesamten Lebens.**" ◦ Linke: Leistungskürzungen für Asylbewerber sind eine „Mißachtung der Menschenwürde“ ◦ **Nach unzähligen Morden und tausenden Gewaltverbrechen, verübt durch illegal zugewanderte Migranten,** sieht sich nun auch die Politik gezwungen, irgendwas zu unternehmen. **Mit deutlich weniger Polizisten und mehr Sozialarbeitern möchte man Sicherheit und Ordnung im Land nun wiederherstellen.**

Österreich **♦** Im Bummelzug zum ersten Staatsbesuch. Es ist die billigste Auslandsreise eines österreichischen Ministers. *Von Gramatneusiedl aus nach Pressburg bricht Außenministerin Karin Kneissl zu ihrem ersten Auslandsbesuch auf. **Das Ticket kostet 14,20 Euro.**
Kanzler Kurz fliegt Holzklasse: Zu seinem Flug schlenderte der jüngste Kanzler der Welt ganz unaufgeregt über den Wiener Flughafen zum Check-in. Beim Linienflug zu seiner Antrittsreise mit der „Austrian Airlines“ staunten die Fluggäste dann nicht schlecht. Der Bundeskanzler Kurz saß sogar ganz brav in der Economy Class, berichtet die *Bild*.



© dpa

♦ "Ich habe eben mit einer der betroffenen Lehrerinnen telefoniert: Sie schafft's einfach noch nicht, mit Ihnen direkt über den Vorfall zu sprechen", sagt die Gewerkschafterin zur *Krone*. Diese Pädagogin, die anonym bleiben will, war erst vor wenigen Monaten **Opfer eines Gewaltausbruchs in einem Klassenzimmer.** Romana Decken-

bacher berichtet: "Die Lehrerin hat mir das so erzählt: **'Ein Bub wurde zornig. Plötzlich hat mich der Schüler an den Haaren zu Boden gerissen.'**" Die Polizei weiß "inoffiziell" von 1600 Strafanzeigen. Allein im Vorjahr seien bereits 1600 Strafanzeigen wegen Gewalt an Wiens Schulen erstattet worden, wissen die Personalvertreter: "Zu dieser Zahl kamen wir nur über inoffizielle Wege. Offiziell wird weiter über dieses Thema geschwiegen." Dafür gebe es mehrere Gründe: Erstens befürchten Schuldirektoren, daß durch Bekanntwerden der Vorfälle der Ruf der Schule leidet, und zweitens **habe auch die Politik nicht allzu großes Interesse an einer Ursachenforschung und am Bekanntwerden der Herkunft der jungen Tatverdächtigen.** Die starke Zunahme von Gewalt an Wiens Pflichtschulen dürfe aber nicht mehr länger verdrängt werden, warnen die Pädagoginnen und zitieren dazu aus ihrer Dokumentation der heftigsten Vorfälle: • **"Der Schüler war zornig, klappte die Tafel mit beiden Händen kraftvoll zu. Meine Hand war dazwischen, zwei Finger waren gebrochen."** • **"Es gab einen Tumult während meiner Gangaufsicht, ich versuchte einzugreifen und wurde selbst angegriffen. Jetzt wirft man mir Körperverletzung eines Schülers vor."** • **"Ein Turnlehrer setzte einen Buben wegen ungebührlichen Betragens im Unterricht an den Rand des Turnsaals. Der rief per Handy seinen Vater an, der den Pädagogen dann niederschlug."** <http://www.krone.at/1616179> Auch in der Neuen Mittelschule in der Deublergasse im Wien-Floridsdorf krache es immer wieder zwischen Schülern und Lehrern, weiß Direktor Christian Klar. **Es sei an der Tagesordnung, „ordinärst beschimpft zu werden**

und als Lehrer oder Lehrerin respektlos behandelt zu werden“, sagte er. „Es gibt derzeit keine Möglichkeit, daß ein Schüler, der mehrfach gewalttätig und unangenehm und provokant ist, die Schule verlassen muß“, kritisierte Direktor Klar. **Vielmehr gehe es leider immer**

darum, was man tun könne, damit es dem einen Kind, das Gewalt ausübt, besser gehe, und nicht um die 24 anderen, die in der Klasse sitzen und „zum Teil – das ist auch bei mir im Haus passiert – mit Angst in die Schule gehen“.

USA • Das US-Militär hat sich eine neue Doktrin gegeben. Sie gibt dem **Kampf gegen China und Rußland einen höheren Stellenwert als dem Krieg gegen den Terror**. Diese Positionierung soll dazu dienen, dem Pentagon im Wettstreit um Steuergelder einen Vorteil gegenüber den Geheimdiensten zu verschaffen. Im Kampf gegen den Terror war in vielen Fällen die CIA führend, während unter US-Präsident Donald Trump die Militärs wieder das Kommando übernommen haben. Das Papier betont ausdrücklich, daß **die Sicherheit der USA nur mit deutlich höheren Rüstungsausgaben der USA und seiner Nato-Verbündeten zu gewährleisten sei**. Der Zusammenhang zwischen Kriegen und der Eroberung von Märkten wird unzweideutig hergestellt. Ein Phänomen der Vergangenheit war darüber hinaus die Tatsache, daß im Pentagon Beträge in ungewöhnlichen Größenordnungen „falsch gebucht“ wurden: **So stellte der Generalinspekteur des Verteidigungsministeriums allein im Jahr 2015 fest, daß 6,5 Trillionen \$** (6,5 US-Trillionen entsprechen bei uns 6,5 Billionen = 6.500 Mrd. \$) **ohne Rechnungen und Belege gebucht oder mit fingierten Rechnungen unterlegt wurden**. Der reguläre Budgetvorschlag für 2018 beträgt für das gesamte Pentagon laut offiziellen Zahlen 639,1 Milliarden Dollar. Dazu kommen die nun offiziell beantragten 52 Milliarden Dollar. **Vor wenigen Wochen wurde die erste Rechnungsprüfung in der Geschichte des Pentagon eingeleitet**. **US-Verteidigungsminister Donald Rumsfeld hatte im September 2001 öffentlich gesagt, daß es der Regierung nicht möglich sei, „Transaktionen in der Höhe von 2,3 Trillionen Dollar (=2.300 Mrd. \$) im Pentagon“ nachzuvollziehen**. Im Dezember 2017 berichtete NPR Radio Michigan, daß die **offiziellen Dokumente der US-Regierung in den Jahren von 1998 bis 2015 im Verteidigungsministerium und im Bauministerium unbelegte Ausgaben von 21 Trillionen Dollar (=21.000 Mrd. \$) dokumentieren**.

• Die Internationale Energieagentur erwartet im laufenden Jahr, daß **USA ihre Förderung von Rohöl, dank der Fracking-Methode, deutlich ausweiten werden**. **Durch die gestiegenen Preise ist es für Fracking-Unternehmen aus den USA wieder attraktiver geworden, in Ölbohrungen zu intensivieren**. Viele dieser Unternehmen haben **in den vergangenen Jahren in großem Umfang Schulden an den Kapitalmärkten aufgenommen hatten**.

• Der ehemalige US-Verteidigungsminister Ashton Carter hat **die Nato-Länder aufgerufen, einen Plan für gemeinsame militärische Handlungen gegen Rußland auszuarbeiten**. Der Westen soll sich auf einen Kriegskonflikt gegen Rußland vorbereiten.

• Republikanische Abgeordnete fordern die Veröffentlichung eines Geheimdokuments, das den Mißbrauch der staatlichen Überwachung durch Beamte beschreibt. Ein Name taucht dabei auf: **Hillary Clinton**. Infos im Geheim-Dossier sind „schlimmer als Watergate“ – die Schlinge um Hillary Clinton sitzt immer enger. „Ich habe das Memo gelesen“, schrieb der republikanische Abgeord-

nete Steve King auf Twitter. „Ich hoffe, daß es keine entschuldigende Erklärung für die an die Öffentlichkeit freigegebenen Informationen gibt. Ich habe schon längst gesagt, **daß es schlimmer ist als Watergate. Es war nie Trump & immer Hillary**.“ Der Inhalt des Dokuments könnte auch das Ende der Trump-Ermittlungen durch Robert Mueller bedeuten, erzählten ranghohe Regierungsbeamte der Journalistin Carter. Die Beamten wollten anonym bleiben. Matt Gaetz (Rep.) ist der gleichen Meinung. „Die Ermittlungen sind eine Lüge“, sagte er bei *Fox News* dazu.

• Wie die US-Zeitung *Politico* schreibt, hat die National Security Agency (NSA) die Überwachungs- und Abhördaten aus den Jahren 2001 bis 2007 - **trotz einer entsprechenden Gerichtsentscheidung, gelöscht**. Gemäß der Gerichtsentscheidung aus dem Jahr 2007 sollte die NSA alle Dateien der von **US-Präsident George W. Bush** 2001 angeordneten elektronischen Ausspähung aufbewahren. 2014 waren alle Daten noch sicher, **danach seien sie aber gelöscht worden – angeblich, um Platz für neue Dateien zu schaffen**. Auch alle Reservekopien aus den Jahren 2009, 2011 und 2016 sollen davon betroffen sein. **Laut der NSA seien die Informationen unbeabsichtigt gelöscht worden**. Eine Wiederherstellung eines Teils aus den Jahren 2003 bis 2007 könne dank den gebliebenen Metadaten möglich sein, so die Zeitung. **George W. Bush** hatte kurz nach den Terror-Anschlägen vom 11. September 2001 **die NSA direkt beauftragt, die Kommunikation zwischen amerikanischen Bürgern und Ausländern zu überwachen**. Das Programm hieß „Stellarwind“ und führte zu massenhaften Ausspähungen der Metadaten von E-Mails und Telefongesprächen amerikanischer Staatsbürger.

• **Die USA haben sich in den vergangenen Jahren zur größten Steuer-Oase der Welt entwickelt**. Wie **Bloomberg** berichtet, habe man auf andere Länder erfolgreich Druck ausgeübt, ihre Bankgeheimnisse zu lüften und Daten amerikanischer Kunden zu veröffentlichen, **während selbst keine Gegenleistungen erfolgt seien**. **Aus Angst, den Zugang zum amerikanischen Finanzmarkt zu verlieren, willigten über 100 Staaten ein – darunter auch die Schweiz**. Weltweit werden **jedes Jahr rund 2,5 Billionen Dollar an Einkommenssteuern an den Steuerbehörden vorbei in andere Länder oder komplizierte Holdinggesellschaften transferiert**. Eigentlich waren nun die USA am Zug und hätten Vermögen von Ausländern aus den jeweiligen Staaten offenlegen müssen. Das taten sie jedoch nicht – **der Kongreß verhinderte, daß es zu Änderungen an der US-amerikanischen Steuer-gesetzgebung kam**. „Als Folge davon kann das Finanzministerium amerikanische Banken nicht zwingen, Daten herauszugeben. Die USA haben auch den sogenannten Common Reporting Standard – ein weltweites Informationsaustauschsystem zwischen den Staaten – nicht übernommen“, schreibt Bloomberg. **„Während der Rest der Welt den USA Informationen liefern, entwickelt sich das Land schnell zur neuen Schweiz. Finanzinstitutionen der globalen**

Elite wie Rothschild & Co. und Trident Trust Co. haben ihre Konten aus den Südsee-Steuer-Paradiesen nach Nevada, Wyoming und South Dakota verlegt. Anwälte aus New York arbeiten aktiv daran, das Land als Steuer-Oase zu positionieren. Ein

russischer Milliardär beispielsweise kann sich sicher sein, **daß sein Vermögen in den USA weder vom US-Finanzministerium noch von russischen Behörden überprüft wird.** Das ist ein Grad der Verschwiegenheit, den selbst Vanuatu nicht bieten kann.“ (DWN)

Sonstiges • Daß Finanzämter direkt auf privaten Konten rumschnüffeln können, ist nicht neu. **Doch Brüssel gestattet jetzt auch Unternehmen den Einblick auf private Bankkonten.** Bereits **seit dem 13. Januar ist es Firmen möglich, direkten Zugang zu den Bankdaten ihrer Kunden zu erhalten.** Damit könnte u.a. Amazon alle Kontodaten der letzten 90 Tage abrufen - und so auch erfahren, ob man seine Miete zahlt, von wem man ein Gehalt bekommt, oder wie viele Schulden man hat. Die neue Totalkontrolle kommt als EU-"Reform des Zahlungsverkehrs in Europa" daher und versteckt sich hinter dem Kürzel PSD2 ("Payment Services Directive 2"). Die EU will mit PSD2 angeblich "größere Transparenz" schaffen - zum Wohle des Verbrauchers. Wieviel das Brüsseler Politbüro für das Schnüffelgesetz von Lobbyisten als Schmiergelder erhalten hat, ist unbekannt. **Die Neuregelung betrifft alle Daten, die Banken über ihre Kunden haben, und die bisher unter Verschuß waren** - aus gutem Grund. Diese Bankdaten sind jedoch nun auch für andere Unternehmen einsehbar. Die EU will damit angeblich "Innovationen und Wettbewerb" unter den Finanzdienstleistern fördern. Dafür soll die Privatsphäre der Untertanen den Großkonzernen geopfert werden. **Allerdings muß der Kunde das gestatten.** Diese "Freiwilligkeit" ist dabei natürlich reine Makulatur, da sie in der Realität kaum funktionieren dürfte. Große Konzerne wie Amazon & Co. brauchen lediglich ihre **Geschäftsbedingungen ändern, die man durch einen Klick bestätigen muß.** Wer liest schon seitenlanges, kleingedrucktes Juristenkauerwelsch?

• Pharmaindustrie geschockt – **Studie belegt: Ungeimpfte Kinder sind signifikant weniger krank.** Laut den Erkenntnissen einer bahnbrechenden Studie der Jackson-State-University in den USA **haben nicht geimpfte Kinder deutlich weniger Gesundheitsprobleme, als diejenigen, die geimpft wurden.** Die Studie, die die erste ihrer Art ist, betrachtete mehr als 600 „Homeschooler“, d.h. Schüler, die zu Hause unterrichtet werden, im Alter von 6 bis 12 Jahren. Am deutlichsten zeigte sich der Unterschied bei Lungenentzündungen, Heuschnupfen, ADHS, Mittelohrentzündungen und chronischen Allergien. **Wenn Impfstoffe wirklich wirksam sind,**

um Krankheit zu verhindern, so wäre es nur logisch, daß geimpfte Kinder gesünder sind, als ihre ungeimpften Kollegen. In der Tat ist der Wunsch sein Kind gesund zu erhalten der Grund, warum viele Eltern sich blind vertrauend an den öffentlich empfohlenen Impfplan halten. **Gleichzeitig aber gibt es mehr denn je Kinder mit Allergien, Asthma, Autismus und Lernschwierigkeiten.** Darüber hinaus zeigten die Ergebnisse, daß geimpfte Kinder um 300 Prozent eher die Diagnose einer Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) erhielten und 340 Prozent eher an einer Lungenentzündung erkrankten. Geimpfte Kinder erkrankten auch um 300 Prozent eher an einer Mittelohrentzündung und um 700 Prozent eher kam es zu chirurgischen Eingriffen am Mittelohr. Vier Fünftel aller Kinder in den USA erleiden Ohr-Infektionen bevor sie 3 Jahre alt sind und dies ist ein Hauptgrund für Kinderarztbesuche und Antibiotika-Rezepte in dieser Altersgruppe. **Trotz wiederholter Beschwichtigungen von „Experten“, daß Impfstoffe keinen Autismus verursachen, wurden geimpfte Kinder dreimal so häufig als ihre ungeimpften Kollegen damit diagnostiziert, daß sie Krankheitssymptome aus dem Autismus-Spektrum ausbildeten.** Geimpfte Kinder waren auch 2,5 mal häufiger mit einer chronischen Krankheit diagnostiziert worden als ungeimpfte Kinder. Dies erklärt wahrscheinlich, warum 43 Prozent der amerikanischen Kinder – insgesamt 32 Millionen – mindestens eine von 20 chronischen Krankheiten haben und dies viermal häufiger als ihre Eltern. Obwohl so eine Studie noch nie da gewesen ist und viele überraschende und nützliche Daten liefert, wird Sie wahrscheinlich nicht viel Unterstützung bekommen. **Impfstoffe sind einfach zu profitabel, was zu erklären hilft, warum Kinder heute in den USA bis zu 50 Dosen von 14 Impfstoffen bis zu ihrem sechsten Geburtstag erhalten.** Die pharmazeutische Industrie ist zu großen Anstrengungen bereit, um diesen riesigen Geldverdiener zu verteidigen und zu bewahren, und sie werden wahrscheinlich ihr Bestes tun um sicherzustellen, daß die meisten Menschen nie über diese neuen Erkenntnisse erfahren. Es gibt inzwischen für Eltern umfangreiche Informationen über das Impfen.

Positives • Frankreich: **Handyverbot für Schüler bis zum Alter von 15 Jahren! Ab September 2018 möchte Frankreich ein absolutes Handyverbot an Schulen einführen. Begründet wird das neue Gesetz mit gesundheitlichen Gefahren.** Betroffen sind Grundschulen und Mittelschulen. Die Schüler dürfen ihre Smartphones zwar noch mitbringen, müssen diese aber in Schließfächern einschließen oder wegpacken – **auch in den Pausen.** Mit Beginn der Oberstufe – im Alter von 15 Jahren – sollen sie ihre Smartphones im Schulalltag benutzen dürfen.

• **Natur:** Erstaunlich aber wissenschaftlich belegt: **Bäume umarmen und Waldbaden ist gesund.** Die Vorteile von "Waldbädern", in Japan Shirin-Yoku genannt, sind von Wissenschaftlern anerkannt. Sie sollen **Stress, Angst, Blutdruck, Depressionen und Müdigkeit reduzieren können** und sogar bei Krebserkrankungen behilflich sein. Bäume umarmen kostet nichts und ist sehr einfach zu praktizieren.



